KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Battweiler
AGS-Schlüssel: 34008202

Stichtag: 31.05.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 652

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 38

Einwohner gesamt: 690

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	330	50,613	322	49,387	652	100
davon Ausländer	2	20	8	80	10	1,534
Einwohner nur mit Nebenwohnung	20	52,632	18	47,368	38	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,632
gesamt	**350**	**50,725**	**340**	**49,275**	**690**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	3,221	17	2,607	38	5,828
10-19 Jahre	27	4,141	33	5,061	60	9,202
20-29 Jahre	30	4,601	28	4,294	58	8,896
30-39 Jahre	40	6,135	36	5,521	76	11,656
40-49 Jahre	32	4,908	31	4,755	63	9,663
50-59 Jahre	60	9,202	57	8,742	117	17,945
60-69 Jahre	50	7,669	54	8,282	104	15,951
70-79 Jahre	48	7,362	40	6,135	88	13,497
80-89 Jahre	19	2,914	23	3,528	42	6,442
90-99 Jahre	3	0,46	3	0,46	6	0,92
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**330**	**50,613**	**322**	**49,387**	**652**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,92	4	0,613	10	1,534
3-5 Jahre	10	1,534	4	0,613	14	2,147
6-15 Jahre	20	3,067	26	3,988	46	7,055
16-17 Jahre	7	1,074	11	1,687	18	2,761
18-20 Jahre	8	1,227	8	1,227	16	2,454
gesamt	**51**	**7,822**	**53**	**8,129**	**104**	**15,951**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,46	1	0,153	4	0,613
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,307	1	0,153	3	0,46
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,92	0	0	6	0,92
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,153	0	0	1	0,153
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,307	3	0,46	5	0,767
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,153	1	0,153	2	0,307
gesamt	**15**	**2,301**	**6**	**0,92**	**21**	**3,221**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	177	27,147	198	30,368	375	57,515
römisch-katholisch	55	8,436	57	8,742	112	17,178
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,153	1	0,153
russisch-orthodox	0	0	1	0,153	1	0,153
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,613	1	0,153	5	0,767
ohne Angabe, gemeinschaftslos	94	14,417	64	9,816	158	24,233
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**330**	**50,613**	**322**	**49,387**	**652**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	122	18,712	92	14,11	214	32,822
verheiratet	177	27,147	178	27,301	355	54,448
verwitwert	12	1,84	30	4,601	42	6,442
geschieden	19	2,914	21	3,221	40	6,135
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,153	1	0,153
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**330**	**50,613**	**322**	**49,387**	**652**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.